



Einladung zur öffentlichen Antrittsvorlesung von Prof. Dr. Carlos Kölbl: ‚Pädagogische Psychologie als Kulturpsychologie‘

2.373 Zeichen
48 Zeilen
ca. 60
Anschläge/Zeile
Abdruck honorarfrei

Im Rahmen seiner Antrittsvorlesung wird Prof. Dr. Carlos Kölbl, Lehrstuhlinhaber für Psychologie an der Universität Bayreuth, zum Thema ‚Pädagogische Psychologie als Kulturpsychologie‘ referieren. Die interessierte Öffentlichkeit ist herzlich eingeladen!

Termin: Dienstag, 19. November 2013
Zeit: 18 Uhr c.t.
Ort: Campus der Universität Bayreuth
Gebäude GW II (Geisteswissenschaften) – Hörsaal H 27
Universitätsstraße 30, D-95447 Bayreuth

Interessierte beachten bitte den Campusplan der Universität Bayreuth:
www.uni-bayreuth.de/universitaet/campusplan



Prof. Dr. Carlos Kölbl lehrt und forscht seit November 2011 an der Universität Bayreuth; seine Arbeitsschwerpunkte liegen in der Entwicklungs- und Pädagogischen Psychologie sowie in der Kulturpsychologie. Bevor er den Lehrstuhl für Psychologie an der Universität Bayreuth übernahm, war der 40-Jährige u.a. am Kulturwissenschaftlichen Institut in Essen, der Justus-Liebig-Universität in Gießen, der Georg-August-Universität in Göttingen sowie der Leibniz

Universität in Hannover tätig. Carlos Kölbl wurde an der Friedrich-Alexander-Universität Erlangen-Nürnberg promoviert und habilitierte sich an der Leibniz Universität in Hannover.

Mit dem Ruf an die Universität Bayreuth kehrt der gebürtige Erlanger nach den verschiedenen Stationen seiner wissenschaftlichen Laufbahn nach Franken zurück: „Das interdisziplinäre Profil und die kurzen Wege der Universität Bayreuth weiß ich sehr zu schätzen!“, erklärt Prof. Dr. Carlos Kölbl.

Der Wissenschaftler beschäftigt sich mit unterschiedlichen Fragen einer für schulische Kontexte relevanten Psychologie. Dazu gehören die Entwicklung des



Gesellschaftsverständnisses von Kindern und Jugendlichen, speziell ihres Geschichtsbewusstseins, interkulturelle Lehr- und Lernprozesse sowie das berufliche Selbstverständnis von Lehrkräften.

„Meine Lehrveranstaltungen sind darauf ausgerichtet, Studierende des Lehramts in die Lage zu versetzen, ihre künftige Berufspraxis auf wissenschaftlicher Grundlage reflektieren und produktiv gestalten zu können. Im Zeichen einer von Migration und Globalisierung geprägten Welt gehört hierzu fundiertes Wissen im Bereich des interkulturellen Lernens“, beschreibt Prof. Dr. Carlos Kölbl sein Ziel in der Arbeit mit Studierenden.

Für weitere Informationen steht gern zur Verfügung:

Prof. Dr. Carlos Kölbl

Lehrstuhlinhaber für Psychologie

Kulturwissenschaftliche Fakultät

Telefon (+49) 0921 / 55-4141

E-Mail carlos.koelbl@uni-bayreuth.de

Universität Bayreuth

Universitätsstraße 30

D-95447 Bayreuth

www.psychologie.uni-bayreuth.de/de/team/Koelbl_Carlos



Kurzporträt der Universität Bayreuth

Die Universität Bayreuth ist eine junge, forschungsorientierte Campus-Universität. Gründungsauftrag der 1975 eröffneten Universität ist die Förderung von interdisziplinärer Forschung und Lehre sowie die Entwicklung von Profil bildenden und Fächer übergreifenden Schwerpunkten. Die Forschungsprogramme und Studienangebote decken die Natur- und Ingenieurwissenschaften, die Rechts- und Wirtschaftswissenschaften sowie die Sprach-, Literatur und Kulturwissenschaften ab und werden beständig weiterentwickelt. Gute Betreuungsverhältnisse, hohe Leistungsstandards, Fächer übergreifende Kooperationen und wissenschaftliche Exzellenz führen regelmäßig zu Spitzenplatzierungen in Rankings.

Seit Jahren nehmen die Afrikastudien der Universität Bayreuth eine internationale Spitzenposition ein; die Bayreuther Internationale Graduiertenschule für Afrikastudien (BIGSAS) ist Teil der Exzellenzinitiative des Bundes und der Länder. Die Hochdruck- und Hochtemperaturforschung innerhalb des Bayerischen Geoinstituts genießt ebenfalls ein weltweit hohes Renommee. Die Polymerforschung ist Spitzenreiter im Förderranking der Deutschen Forschungsgemeinschaft (DFG). Die Universität Bayreuth verfügt über ein dichtes Netz strategisch ausgewählter, internationaler Hochschulpartnerschaften. Derzeit sind an der Universität Bayreuth rund 13.000 Studierende in über 100 verschiedenen Studiengängen an sechs Fakultäten immatrikuliert. Mit ca. 1.500 wissenschaftlichen Beschäftigten, davon 218 Professorinnen und Professoren, und rund 1.000 nichtwissenschaftlichen Mitarbeitern ist die Universität Bayreuth der größte Arbeitgeber der Region.

Kontakt:

Pressestelle der Universität Bayreuth
Brigitte Kohlberg
Pressesprecherin
Universitätsstraße 30
D-95447 Bayreuth

Telefon (+49) 0921 / 55-5357
E-Mail pressestelle@uni-bayreuth.de
www.uni-bayreuth.de